

Ein Mann 59 Jahre, Hr. Johann Gottlieb Heinicke, Bürger und Buchbinder, welcher am 8. dieses Monats in einem Canale in Reichels Garten ertrunken ist; an des Pflanzens.

Ein zu frühzeitig todtgeb. Mädchen, Hr. Ludwig Alexander Bretschneiders, Bürgers und Instrumentmachers Tochter, in der kleinen Windmühlengasse.

Ein Knabe 2 Jahre, Hr. Gottlob Helbig, Handlungs-Commis Sohn, in der Serbergasse; starb an Atrophie.

Eine Frau 53 Jahre, Friedrich Weidemanns, Buchdruckergehilfs Witwe, im Jakobshospitale; starb an der Ruhr.

Eine unverh. Mannsperson 27 Jahre, Gerhardt Bitting, Schneidergeselle, im Jakobshospitale; starb am Blutsturz.

Eine Wöchnerin 41 Jahre, Johann Gottfried Helmers, Schleifnechts Ehefrau, k. am Kindbettfieber; und dessen Tochter:

Ein Mädchen 16 Tage, in der Nicolaistraße; starb an Schwämmchen.

Sonntags, den 12. September.

Ein Mann 66 Jahre, Hr. Christian Gottlob Kleinert, Bürger und der Buchbinder-Innung emeritirter Oeconomieamte; starb an Herzkrankheit.

Ein Junggefell 20 Jahre, Hr. Gottfried Silbers, Bürgers und Expediteurs Sohn, der Handlung Besessener, in der Zeiger Straße; starb an Brustkrankheit.

Ein Knabe 2 Jahre Hr. Heinrich Christoph Weinoldts, Bürgers und Kramers Sohn, am Laubchenwege; st. an Ruhr.

Ein Knabe $\frac{1}{2}$ Jahr, Karl Wilhelm Braugott Buhlers, Kattundrucker Sohn, im Preußergäßchen; starb an Atrophie.

Eine Frau 66 Jahre, Gottfried Radestocks, Maurergesells Witwe, im Jakobshospitale; starb an Sicht.

Ein Mädchen 10 Monate, Friedrich Rudolph Zeigers, Zimmergesells Tochter, in der Webergasse; starb an Zahnkrankheit.

Eine Jungfer 30 Jahre, Johanne Schumann, Dienstmagd, im Jakobshospitale; starb an der Ruhr.

Montags, den 13. September.

Ein zu frühzeitig todtgeb. Knabe, Hr. Joh. Gottlieb Reichmanns, Doct. der Philosophie Sohn, in der Lauchaer Straße.

Ein Mann 65 $\frac{1}{2}$ Jahre, Hr. Jakob Kederlein, Bürger und Hausbesitzer, am Markte; starb an Entkräftung.

Ein Knabe 1 Jahr, Hr. Johann Ernst Friedrichs, Bürgers und Fleischermeisters Sohn, in der Antonstraße, starb an Krämpfen.

Eine Frau 50 Jahre, Gottfried Böhmwalds, Gerichtsdieners Witwe aus Laucha, im Jakobshospitale, st. an Krebschaden.

Eine unverh. Wöchnerin 23 Jahre, Louise Friederike Burkhardt, Einwohnerin, am untern Park; starb am Blutstichlage.

Dienstags, den 14. September.

Ein Mädchen 3 $\frac{1}{2}$ Jahre, Hr. Johann Gottfried Schulze's, Bürgers u. Goldarbeiters Tochter, in der Hall'schen Straße; starb an den Folgen der Ruhr.

Ein Frau 32 $\frac{1}{2}$ Jahre, Johann Heinrich Karl Fischers, Gerichtsdieners Ehefrau, an der Pleiße; starb an Lungenlähmung.

Ein unehel. Mädchen 3 Wochen, in der Münzgasse; starb an Schwämmchen.

Mittwochs, den 15. September.

Ein Mann 26 $\frac{1}{2}$ Jahre, Hr. Friedrich August Berner, Bürger und Kramer, in der Friedrichsstraße; st. am Nervenschlage

Ein Knabe $\frac{1}{2}$ Jahr, Hr. Friedrich Wilhelm Ludwig Proh's, Bürgers und Hausbesitzers Sohn, in der Quersstraße; starb an Krämpfen.

Ein Knabe 12 Tage, Hr. Johann Wilhelm Heinicke's, Bürgers und Schenkewirths Sohn, in der kleinen Fleischergasse; starb an Krämpfen.

Eine Jungfer 21 Jahre, Johann Gottlieb Beuchels, Aufläders hinterlassene Tochter, in der Reichsstraße; starb an organischer Brustkrankheit.

Eine Jungfer 21 Jahre, Johanne Wilhelmine Drescher, Dienstmagd, in der Burgstraße; starb an Rückenmarksentzündung.

Eine Jungfer 18 Jahre, Johanne Friederike Jahn, Dienstmagd, welche am 13. dieses Monats im Pleißenflusse verunglückt ist; wohnhaft an der Pleiße.

Ein unehel. Knabe 12 Jahre, in der Ulrichsgasse; starb an Drüsenverzehrung.

Donnerstags, den 16. September.

Eine Mädchen 5 $\frac{1}{2}$ Jahre, Hr. Johann Karl Dighells, Zeichenlehrers Tochter, in der Antonstraße; starb an der Ruhr.

Ein Knabe 6 $\frac{1}{2}$ Jahre, Hr. Magnus Pfaffs, Bürgers und Wandubrenhändlers Sohn, im Brüttele; starb an der Bräune.

Freitags, den 17. September.

Ein Knabe 1 $\frac{1}{2}$ Jahre, Hr. Henry Boultons, Stahl- und Kupferdruckers Sohn, in der Kreuzstraße; st. an der Ruhr.

Ein Mann 79 Jahre, Philipp Socolow, Versorger im Armenhause, starb an Altersschwäche.

Ein unehel. Mädchen 1 Jahr, in der Antonstraße; starb an der Ruhr.

11 aus der Stadt, 18 aus der Vorstadt, 5 aus dem Jakobshospitale, 1 aus dem Armenhause, zusammen 35.

Vom 11. bis 17. September sind geboren:

12 Knaben, 14 Mädchen, zusammen 26 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe und ein todtgebornes Mädchen.

Bekanntmachung.

Am 13. dieses Monats ist in einer Schenkewirtschaft hier ein wollenes Umschlagetuch (s. g. Pferdebede) gegen ein anderes dergleichen, welches sich in unserer Verwahrung befindet, vertauscht worden.

Wir fordern daher die Eigentümerin des letztern Tuches auf, sich binnen 6 Wochen, von heute an gerechnet, bei uns zu melden.

Leipzig, am 17. September 1841.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel.

Rager.

Bekanntmachung.

Von dem Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie sind die nachverzeichneten Effecten, welche unbe-

kannte Reisende in den Monaten Juli und August d. J. theils auf dem Tracte der gedachten Bahn verloren, theils in den Wagen zurückgelassen haben, an die unterzeichnete Behörde eingeliefert worden.

Es werden daher die Eigentümer dieser Gegenstände hiermit aufgefordert, sich zur Empfangnahme derselben binnen sechs Wochen, von heute an gerechnet, aühier zu melden, widrigenfalls damit, nach Ablauf dieser Frist, den Rechten gemäß wird verfahren werden. Leipzig, den 17. Sept. 1841.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Dr. Jerusalem.

Heinze.

Verzeichniß der aufgefundenen Effecten.

19 div. Mützen,

2 Filzhüte,